

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950045
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Schillerstraße 21
Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 672t

Kurzcharakteristik

Mietvilla; repräsentativer Putzbau, reiche Stuckdekoration, über dem stark vortretenden Mittelrisalit ein Pyramidenstumpfdach mit Lukarne, vor der Rücklage eine zweigeschossige Holzveranda, im Stil des Späthistorismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit leicht asymmetrischer Straßenansicht, über dem stark vortretenden Mittelrisalit ein Pyramidenstumpfdach, im übrigen ein flach geneigtes Walmdach mit Dachplattform. Links in der Straßenansicht eine zweigeschossige Holzveranda, in der rechten Seitenansicht der Eingangsvorbau. Ein Putzbau mit reichlichen Stuckornamenten, das Schieferdach jüngst erneuert, im Dach des Risalits eine volutenverzierte große Lukarne mit Segmentgiebel.

Errichtet 1899 durch den Bauunternehmer und „Bautechnikus“ Ernst Max Tutsch, der Entwurf von Architekt Carl Käfer.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

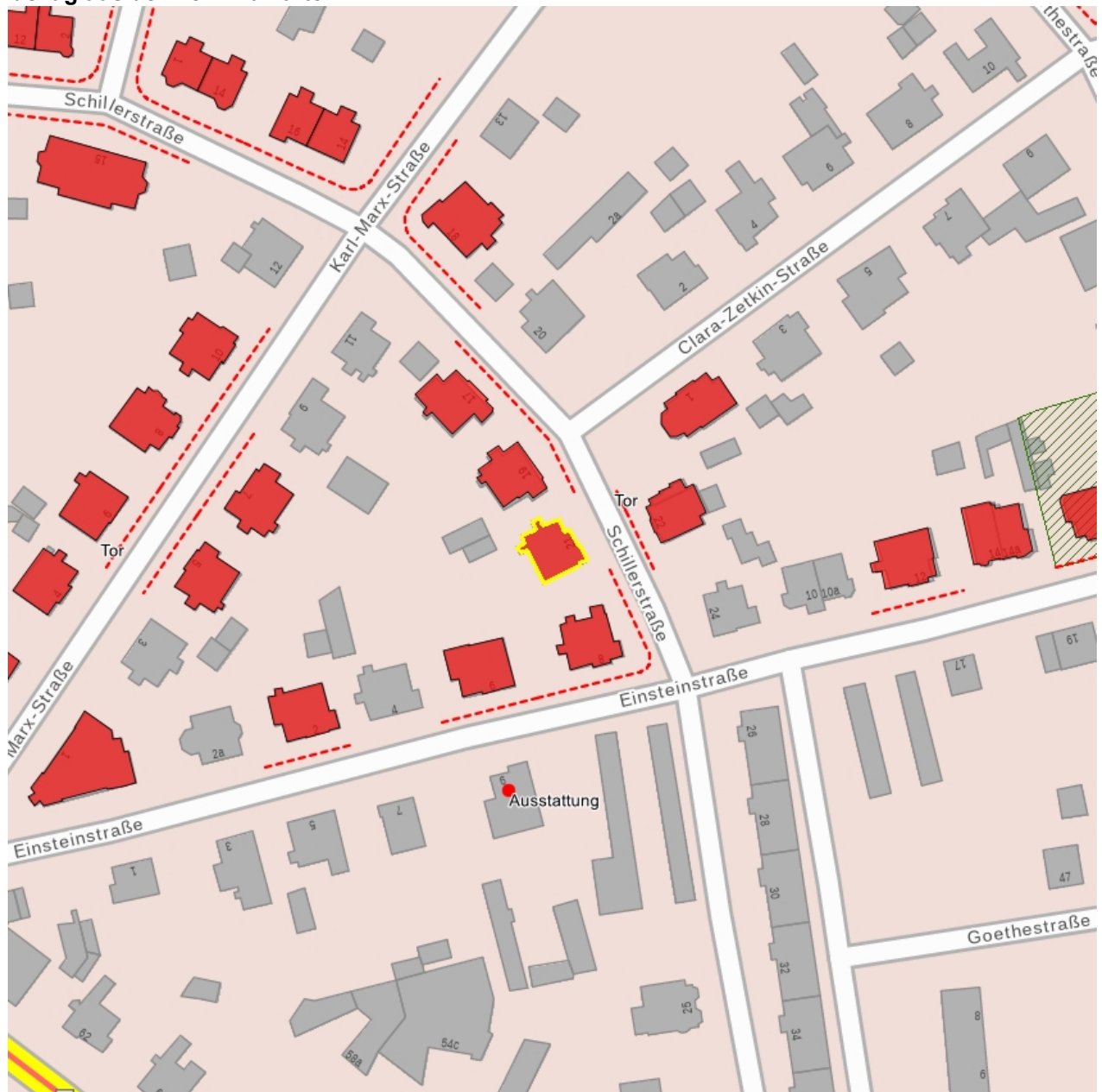
Datierung 1899 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 733 639
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

